



© Foto: Pauline Ruther

Open Air Video Art & Artist Talk

Programm

Freitag, 30.8.24

mit Simon(e) Jaikiriuma Paetau
und Sophie Angelov, Berlinische Galerie

18:30 Musik und Drinks

20:00 Artist Talk (auf Deutsch)

20:30 Screening

Am 30. August präsentieren „Jung und Artig“, die jungen Freund*innen der Berlinischen Galerie, zusammen mit dem Museum und dem „Mobile Kino“ zeitgenössische Video Art open air. Dabei sprechen der*die Künstler*in Simon(e) Jaikiriuma Paetau und Sophie Angelov, Berlinische Galerie, auf der Museumsterrasse. Anschließend sind die drei Arbeiten „Mila Caos“, „Las Herosas Invisibles“ und „Trying to Forget You“ im Screening zu sehen. Der Abend beginnt ab 18:30 Uhr mit Musik von DJ PvssyDivx und Drinks, das Gespräch startet um 20 Uhr. Alle sind eingeladen, an der kostenfreien Veranstaltung teilzunehmen.

Simon(e) Jaikiriuma Paetau (*1986) ist ein*e deutsch-kolumbianische*r Künstler*in mit einer Praxis zwischen Film, Performance und Medienkunst. Ein Schwerpunkt seiner*ihrer Arbeit ist die Auseinandersetzung mit dekolonialen Themen und queeren Kulturen. Paetau studierte an der Kunsthochschule für Medien in Köln und an der Filmhochschule EICTV in Kuba.

Der Film „Mila Caos“ (2011, 18 Min.) handelt von Sebastián, einem 17-jährigen kubanischen Teenager, der sich jedes Wochenende für eine illegale Drag-Show in einem Vorort von Havanna in eine Dragqueen mit dem Namen „Mila Caos“ verwandelt. Unter der Gleichgültigkeit seiner Mutter leidend, träumt er davon, dass sie ihn eines Tages auf der Bühne performen sieht.

Die Videoperformance „Las Herosas Invisibles“ (2024, 9 Min.) stellt eine postmortale Verbindung zwischen Simon(e) Jaikiriuma Paetau und seiner*ihrer kürzlich verstorbenen Trans-Schwester Aérea Negrot her. Aérea hatte viele Jahre lang mit vielseitigen Klangkreationen an Simon(e)s künstlerischen Arbeiten mitgewirkt. In dieser Arbeit sammelt und arrangiert Simon(e) all diese Klänge aus früheren Kollaborationen und antwortet darauf.

In „Trying to Forget You“ (2019, 8 Min., Regie zusammen mit Aérea Negrot) findet ein gebrochenes Herz Musik in den nächtlichen Straßen Berlins sowie in den offenen Armen Fremder, denen es dort begegnet.

Wir sind Jung und Artig!

„Jung und Artig“, das sind die jungen Freund*innen der Berlinischen Galerie: 300 Kunstenthusiast*innen unter 30 Jahren, die ihr Lieblingsmuseum unterstützen und gemeinsam die Berliner Szene erkunden. Neue Leute treffen, gemeinsam Kunst anschauen und Teil unseres Netzwerks werden – hier findest du deine



Kunst-Community!

berlinischegalerie.de/freundinnen/jungundartig berlinischegalerie.de/freundinnen/jungundartig

Kontakt **Förderverein**

Rosa Marie Wesle
Leitung Geschäftsstelle
Tel +49 (0)30 789 02 801
wesle@berlinischegalerie.de

Kontakt **Berlinische Galerie**

Sascha Perkins
Leitung Kommunikation und Bildung
Tel +49 (0)30 789 02 829
perkins@berlinischegalerie.de

Berlinische Galerie
Landesmuseum für Moderne
Kunst, Fotografie und Architektur
Alte Jakobstraße 124–128
10969 Berlin
Tel +49 (0)30 789 02 600
berlinischegalerie.de

Eintritt 10 €, ermäßigt 6 €
Mi–Mo 10–18 Uhr
Di geschlossen

Pressebilder

berlinischegalerie.de/pressemitteilung/video-art-artist-talk

Social Media

@jungundartig_berlin
#berlinischegalerie
#jungundartig